

Hallo liebe Leser,

ich wollte dieses Thema aufmachen um mit euch über die Autoimmunerkrankung Pseudo Pelade Brocq zu diskutieren, bzw. neue Lösungsansätze für betroffene aufzuzeigen. Ich bin oder war selber betroffen und konnte durch eine gezielte Umstellung den Krankheitsverlauf stoppen denke ich (Alhamdulillah).

Ich habe 2014 eine HT in Istanbul machen lassen. Alles lief eigentlich nach Plan. Die ersten Haare wuchsen in den ersten 5 Monaten und der Scheitel war dicht. Nach ca. 7 Monaten nach der OP. Fielen Haare plötzlich aus und ich dachte lange, dass die HT nicht geglückt war. Ärzte konnten mir nicht sagen warum, bis ich eine Kopfhautprobe habe untersuchen lassen. Die Diagnose, Pseudo pelade Brocq. Dies war bereits 2016, wo ich auch schon starke undichte Stellen an den Geheimratsecken hatte. Da die Kopfhaut stark sichtbar war, war mir das sehr unangenehm. Und wieder war ich am Anfang. Zusätzlich wurde mir mit der Diagnose mitgeteilt, dass dies irreversible sei. Also nicht umkehrbar. Die Ärzte konnten mir auch nicht sagen, was die Ursachen für diese Autoimmunerkrankung der Kopfhaut sei. Ich sollte doch Kortison auftragen und mich damit abfinden.

Dies habe ich nach langem Zögern nicht einfach hinnehmen wollen. Ich habe etliche Mittel ausprobiert, von Knoblauch Zehen und Zwiebeln auf der Kopfhaut bis kein Shampoo mehr benutzen um die Kopfhaut nicht zu irritieren.

Letztendlich hat dies aber nichts gebracht. Durch Zufall ist mir dann im Sommer 2017 aufgefallen, dass die Haare bei Sonneneinstrahlung auf einmal wieder anwachsen leicht und die Schübe anscheinend leicht zurück gingen. Dies habe ich dann untersucht. Ich habe mich über Vitamin D informiert und dass ca. 85% der deutschen einen Vitamin D Mangel haben.

Vitamin D ist sehr wichtig für das Immunsystem. Ohne Vitamin D funktioniert das Immunsystem nicht richtig. Also Habe ich mir vitamin D3 Öl mit K2 geholt ca. 800I.E pro Tropfen. Jeden Tag 10 bis 20 Tropfen. Ich habe mich daraufhin weiter schlau gemacht und bin zur Erkenntnis gekommen, dass die Darmflora ebenfalls sehr wichtig ist für das Immunsystem. Ich fing mit Darmsanierung an mit Flohsamenschalen, dann anschließend mit Heilerde. Um die gereinigte Darmflora wieder aufzubauen habe ich mir probiotische Bakterienkulturen aus der Apotheke gekauft, Kapseln zum schlucken z.B von Doppelherz. Die Entzündungen im Darm entstehen zum Großteil durch Milch Casein. Also habe ich Milch aus der Ernährung gestrichen.

Ergänzend habe ich ebenfalls heraus gefunden dass Omega 3 Öl und OPC Traubenkernextrakt ebenfalls sehr wichtig fürs Immunsystem ist. Sowie Kurkuma das Gewürz oder reiner Bio Honig. Zink und Selen Kapseln nehme ich auch. Tatsächlich (Alhamdulillah) verringerten sich die Schübe. Seit einem Jahr fallen keine Haare mehr aus. Alte nicht entzündete Kopfhautstellen wachsen wieder nach.

Ich will dies mit euch teilen, um betroffenen zu helfen, sodass sie eine ähnliche Strategie probieren und dadurch inshallah erfolge erzielen und geheilt sind von der Autoimmunerkrankung.

Also nochmal die einzelnen Steps:

Milch komplett streichen.

Morgens Vitamin d3 täglich

Morgens Omega 3 Öl, 1 Esslöffel täglich

Morgens und Abends einen Esslöffel Flohsamenschalen mit reichlich Wasser um den Darm zu reinigen

Eine Kur mit probiotischen Bakterien

Kurkuma so oft es geht zum Kochen oder einen Esslöffel mit Wasser verrühren und trinken.

Zink und Selen Kur.

Morgens OPC Traubenkernextrakt

Informiert euch, probiert es aus. Ich hoffe dies hilft euch.

Frieden sei mit euch!